



An die Professor*innen:

Prof. Ryan Carniaux, Prof. Nicola Jürgensen,
Prof. Hisako Kawamura (dig), Prof. Barbara Maurer,
Prof. Thomas Neuhaus, Prof. Malte Refardt,
Prof. Christian Rieger, Prof. Aleksey Semenenko,
Prof. Laura Vukobratovic

An die akadem. Mitarbeiter:

Stefan Hübner, Maximilian Schmitz

An die Mitarbeiter*innen in Technik und Verwaltung:

Ayfer Kokott

An die Studierenden:

Leon Milajev, Elias Kolb

Fachbereich 1

Prof. Thomas Neuhaus

Essen, den 12.12.2024

**Protokoll zur 88. Sitzung des Fachbereichsrates des FB 1
am Mittwoch, 11.12.2024, 10:00 Uhr
P 124**

Anwesend:

Professor*innen

Prof. Thomas Neuhaus (TN)
Prof. Ryan Carniaux (RC)
Prof. Barbara Maurer (BM)
Prof. Laura Vukobratovic (LV)
Prof. Malte Refardt (MR)
Prof. Christian Rieger (CR)
Prof. Hisako Kawamura (HK) (dig.)

Abwesend:

Professor*innen

Prof. Nicola Jürgensen (NJ)
Prof. Aleksey Semenenko (AS)

Studierende

Leon Milajev (LM)

akademische Mitarbeiter

Stefan Hübner (SH) (dig.)
Maximilian Schmitz (MFS) (dig.)

Studierende

Elias Kolb (EK)

Mitarbeiter*innen Technik und Verwaltung:

Ayfer Kokott (AK)

Gäste:

Isabel Aguirre und Avri Levitan – nur für
TOP 14
Martin Sasse – nur TOP 13

Protokoll:

Ayfer Kokott

TOP (Öffentlicher Teil)

TOP 01 **Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

Beschlussfähigkeit ist gegeben

Zusätzlicher TOP für Beschluss Anpassungen PO KEX

TOP 02 **Verabschiedung des Protokolls vom 13. November 2024**

Das Protokoll wird einstimmig verabschiedet.

TOP 14 **vorgezogen:**

Zusammenarbeit mit Musethica, als Gast: Isabel Aguirre und Avri Levitan.

Infos zu Musethica unter: <https://www.germany.musethica.org/>

- Frage von BM: Werden die Studierenden für die Konzerte bezahlt?
 - Avri Levitan: Meisterkurs – Konzerte werden bei Einrichtungen sozial Benachteiligung, also keine Gage im klassischen Sinn. Die Studierenden erhalten Unterkunft und Verpflegung
- Frage von MR: Ähnliche Projekte gibt es schon, wo ist der Mehrwert für die Studierenden?
 - Avri Levitan: Meisterkurs mit Mentoren/Tutoren – Konzerte sind so gestaltet, dass die Studierenden das Repertoire selbst wählen dürfen

Isabel Aguirre und Avri Levitan verabschieden sich um ca. 10:45 Uhr

Review und wie es mit Musethica weitergeht:

- TN: In den Fachgruppen mal diskutieren, ob mal eine Pilotwoche sinnvoll wäre bzw. ob Bedarf besteht.
- MR: zuvor schriftlich noch einmal bei Musethica nach dem Mehrwert für die Studierenden fragen und detaillierte Erklärung einfordern.
-

TOP 13 **vorgezogen: Vorstellung Prof. Martin Sasse**

- dankt für den herzlichen Empfang an Folkwang
- möchte sich künftig für den Fachbereich im Senat engagieren

Bericht von Dekan und Prodekan*innen

- TN: FB-Entwicklung

Auszug aus dem Entwurf: Textbaustein zur Fachbereichsentwicklung für den Hochschulentwicklungsplan der Folkwang Universität der Künste:

Strategische Entwicklungsidee

Kommunikation & Kooperation

- ➔ Entwicklung einer professionellen Außendarstellung, die regional, national und international sichtbar ist, sowie die Implementierung einer zielgruppenspezifischen Kommunikations- und Marketingstrategie
- ➔ Aufbau geeigneter regionaler, nationaler und internationaler Kooperationen und Netzwerke für die Entwicklung transdisziplinärer Projekte

Maßnahmen

- (M1) Zur Gewinnung herausragender Künstler*innenpersönlichkeiten und zur Verbesserung der Chancengleichheit im Bewerbungsverfahren setzt sich der Fachbereich 1 für die Abschaffung der Bewerbungsbücherei für seine Studiengänge bzw. für eine Härtefallregelung ein.
- (M2) Studierende des Fachbereich 1, die praktisch in Eignungsprüfungen eingebunden sind (z.B. durch Korrepetition, in einem Jazz-Ensemble), sollen durch dieses Engagement ECTS im optionalen Bereich erwerben können.
- (M3) Eignungsprüfungskommission des Fachbereich 1 sollen nach Möglichkeit geschlechterparitätisch besetzt werden.
- (M4) Zur Unterstützung der fachbereichsinternen Kommunikation wird der Fachbereich 1 regelmäßig eine Fachbereichs-Party oder andere soziale Events organisieren und den Hauptfachlehrenden empfehlen, turnusmäßige Klassenstunden anzusetzen.
- (M5) Der Fachbereich 1 wird einen strukturierten intern und extern nutzbaren Informationskanal aufbauen, um die Erfolge und Preise der Studierenden und Alumni sowie der international geprägten Lehrendenschaft systematisch kommunizieren zu können. Der Fachbereich wird sich bemühen, den Informationskanal auch mit professionellen Bildern der Personen zu bestücken und für die entsprechenden Bildrechte sorgen. Dabei wird eine enge Kooperation mit der Stabsstelle Hochschulkommunikation angestrebt.
- (M6) Zur lebendigen und attraktiven Gestaltung der Fachbereichshomepage wird der Fachbereich 1 dezentrale Webredakteur*innen benennen und von der Stabsstelle Hochschulkommunikation einweisen lassen. Die dezentralen Web-Redakteur*innen geben auch Anregungen zur inhaltlichen Gestaltung der Studiengangs-Webseiten und überprüfen regelmäßig die Aktualität der Inhalte.
- (M7) Der Fachbereich 1 wird sich zur Gewinnung von exzellenten Nachwuchstalente dafür einsetzen, die Kapazität für Jungstudierende im Institut „Folkwang junior“ zu erhöhen. Dabei werden die aktuellen und die zukünftig möglicherweise geltenden gesetzlichen Rahmenbedingungen beachtet (Jungstudierende werden formal evtl. zu regulären Studierenden).
- (M8) Der Fachbereich 1 setzt sich dafür ein, anlassbezogene Ressourcen zur professionellen Gestaltung und Begleitung seiner Aktivitäten im Jubiläumsjahr Folkwang 100 zur Verfügung zu stellen bzw. zu beantragen.
- (M9) Der Fachbereich 1 wird ein nachhaltiges Beratungsformat entwickeln, das von Studierenden und Lehrenden des Fachbereichs genutzt werden kann, um Informationen und Unterstützung bei der Beantragung von Drittmittelprojekten und Förderungen zu erhalten. Insbesondere sollen Studierende - durch offensive Ansprache von Unternehmen oder Konzertveranstaltern - bezahlte Konzerte ermöglicht werden.
- (M10) Neben dem curricularen Angebot wird der Fachbereich 1 seinen Studierenden - in Zusammenarbeit mit dem Career Service - Fort- und Weiterbildungen ermöglichen, die zur Stärkung der individuellen künstlerischen Persönlichkeitsentwicklung beitragen und zugleich den Übergang in die professionelle künstlerische Selbstständigkeit unterstützen.
- (M11) Im Fachbereich 1 wird ein Fonds zur Förderung interdisziplinärer Projekte, Vernetzungsaktivitäten und Austauschformate aufgelegt.
- (M12) Der Fachbereich 1 wird - in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsbereich ‚Folkwang International‘ - lebendige institutionelle Kooperationen auf den Weg bringen, die auf die Attraktivität des Studienangebotes einzahlen.

Strategische Entwicklungsidee

Curriculum

- ➔ optionale, creditierte interdisziplinäre Module
- ➔ Kompetenzvermittlung im Themenfeld Musikpädagogik und -didaktik

Maßnahmen

- (M13) Der Fachbereich 1 wird die Studienverläufe und Modulhandbücher aller Studiengänge durchforsten und – sofern sie noch nicht enthalten sind – optionale, creditierte pädagogisch-didaktische und interdisziplinäre Lehrangebote in die Curricula aufnehmen. Diese Maßnahme wird in Abstimmung mit dem Fachbereich 2 umgesetzt.
- (M14) Der Fachbereich 1 wird – in Zusammenarbeit mit dem Career-Service – spezifische Angebote für Studierende aufbauen, die dazu dienen, die psychische und mentale Gesunderhaltung zu unterstützen. In diesem Zusammenhang sollen auch individuelle Coachings möglich sein. Entsprechende Angebote externer Institutionen werden durch den Fachbereich gebündelt und gut an die Studierenden kommuniziert.

Strategische Entwicklungsidee

Räume & Flächen

- ➔ Zusammenführung aller Fachgruppen auf einem gemeinsamen Campus
- ➔ kurzfristig konkrete räumliche Lösungen am Standort Essen Werden

Maßnahmen

- (M15) Der Fachbereich 1 wird alle Fachbereichsmitglieder für die aktuelle Raumknappheit sensibilisieren und dazu anregen, flexible Nutzungen der Räume zu ermöglichen. Insbesondere soll die individuelle „Eignerschaft“ von Unterrichtsräumen nicht länger akzeptiert werden, d.h. wenn Lehrende ihren Raum nicht nutzen, sollte dieser für Studierende zum Üben bereitstehen
- (M16) Der Fachbereich 1 wird die Einführung einer Raumbuchungssoftware (z.B. Azimut) für seine Belange inhaltlich prüfen und ggf. – in Kooperation mit den Fachbereichen 2 und 3 sowie dem Künstlerischen Betriebsbüro – voranbringen.
- (M17) Der Fachbereich 1 wird sich dafür einsetzen, einen „Tuba-Raum“ einzurichten, sobald sich dafür eine realistische Möglichkeit eröffnet.
- (M18) Durch regelmäßige Dokumentation und Abstimmung mit dem Gebäudemanagement soll erreicht werden, dass alle vom Fachbereiche 1 genutzten Räume regelmäßig gereinigt werden.

Einbezug des FB 1 in das Jubiläumsjahr „Folkwang 100“

Im Jubiläumsjahr 2027 ist ein offizieller Festakt mit Jubiläumsparty am 26. Juni 2027 in und um die Philharmonie sowie ein direkt anschließendes Jubiläumsfestival mit dem Schwerpunkt auf das Welterbe Zollverein vorgesehen. Viele Hochschulmitglieder sind zu dieser Zeit anwesend, um an der Durchführung von künstlerischen Projekten mitzuwirken. Beide Veranstaltungen sprechen alle Hochschulmitglieder, auch die dann aktuellen Studierenden, alle Alumni sowie Honorator*innen der Campusstädte, der Stadtgesellschaften in der Region, der Bundespolitik sowie bundes- und landesweiter Kulturinstitutionen an. Zudem ist die Öffentlichkeit kostenfrei zur Jubiläumsparty in die Philharmonie und zum Jubiläumsfestival eingeladen.

Ergänzend wird es ein „Folkwang 100“-Label geben, welches während des gesamten Jubiläumsjahres 2027 für ausgewählte (bestehende) Folkwang Veranstaltungen verwendet wird, um die Aufmerksamkeit für das Folkwang Jubiläum zu stärken und die Sichtbarkeit aller Fachdisziplinen in diesem Kontext zu unterstreichen.

- SH: würde gerne im Zuge der geplanten Marketing- und Image-Maßnahmen die Popkultur als Aushängeschild etablieren
- **LV: I-Pads**
 - können abgeholt werden. Nachbestellung der Stative ist eingetroffen. LV bittet noch einmal darum, die Lehrenden in den Fachgruppen zu erinnern
- **LV: Aktueller Status Lieferung Monitore:**
 - Es ist noch kein Liefertermin vereinbart, denn die Rückmeldung einer angefragten Spedition steht noch aus, welche die Monitore auch in den Keller tragen würde.
 - LV wendet sich direkt an MFS und teilt mit, dass die Bilder der Räume erstellt wurden, in denen dann die Monitore installiert werden sollen. Detailinfos hat sie direkt per Mail an MFS gesendet

- **MR: Bericht aus dem Orchester**
 - Im Nov/Dez hat Folkwang OPER stattgefunden: Aufgeführt wurde Benjamin Britten „The Rape of Lucretia“ unter der Leitung von Rodrigo Tomillo.
 - im Januar wird Folkwang SYMPHONY stattfinden unter der Leitung von Stefan Geiger.
 - Programm: Richard Strauss: Fantasie aus „Frau ohne Schatten“, Jean Sibelius: Violinkonzert d-moll mit Prof. Aleksey Semenenko, Igor Strawinsky: Petruschka

TOP 04 **Fragen an den Dekan und Prodekan*innen**

- HK: Frage nach definitiven Öffnungszeiten in Duisburg während der Schließzeiten Weihnachten/Neujahr 2024/2025
 - TN: Im Beschluss ist „Mo. – Fr. 10-18 Uhr und So geschlossen“ geregelt. Der Sa ist nicht definiert und die Frage noch nicht abschließend geklärt.

TOP 05 **Bericht aus den Fachgruppen**

Bericht aus der Fachgruppe Neue Musik:

- Die Programme für die 3 Frische Klänge Konzerte ab 24.1.2025 stehen fest
- Ein Streichtrio aus dem MA-Studiengang Neue Musik (Muzi Lyu, VI, Margot Le Moine, Va, Yiyang Zhao, Vc) tourt aktuell durch Stadtteilzentren, Seniorenheime und Gefängnis in der Stadt Essen mit 10 Konzerten, die von der Philharmonie organisiert werden.

Bericht aus der Fachgruppe Holzbläser

Der Folkwang Kammermusikwettbewerb hat stattgefunden. Fachgruppe Holzbläser zusammen mit Holzbläser-Kammermusik

Dazu Masterclass und Konzert mit dem Kebyart-Saxophonquartett aus Spanien.

Juroren: alle Holzbläser-Professoren zusammen mit dem Saxophonquartett, Prof. M.Hunt und Prof. M.Miki

In den Räumlichkeiten des ORZ Dortmund.

1. Preis Williams Trio: Cameron Williams (Klarinette, Klasse Prof. Jürgensen), Ulliana Alekseev (Bratsche), Miyabi Tabata (Klavier)
2. Preis Dring Trio: Yeji Choi (Flöte, Klasse Prof. Heinzmann), Jinyeong Choi (Oboe, Klasse Prof. Niesemann), Kihyun Kim (Klavier)
3. Preis Forza Quintett: Yeji Choi (Flöte, Klasse Prof. Heinzmann), Sumin Jeon (Oboe, Klasse Prof. Niesemann), Nikita Volkov (Klarinette, Klasse Prof. Jürgensen), Hao-Chun Sung (Horn, Klasse Prof. Vojta), Olena Potarykina (Fagott, Klasse Prof. Refardt)

Bericht Klarinetten-Klasse (Prof. Jürgensen)

- Hannah Friedl hat Probespiel Zeitvertrag stellvetr. Solo Nürnberger Symphoniker gewonnen
- Anisa Dababi hat Probespiel Junge Deutsche Philharmonie gewonnen
- Luise Geschner hat 1. Preis und Publikumspreis beim Wettbewerb "EnVia - Musik aus dem Kommunen" gewonnen

Bericht Flöten-Klasse (Prof. Heinzmann)

- Ajda Zala Obreza hat 1. Preis beim BTHVN Wettbewerb Wien gewonnen Und den „gold prize“ beim amadeus international music award

Bericht Schlagzeug / Percussion (Prof. Mycka)

- Chun-An Chuang gewinnt 2. Preis in der Vibraphon Kategorie des Wettbewerbes „Percussive Arts Society“ in Italien

TOP 06

Bericht aus den Arbeitsgruppen und Kommissionen des Fachbereichs

QVL: Zusage für Mittel 2025 erhalten. Zeitkritische Anträge können schon gestellt werden

TOP 07

Bericht aus dem Senat

- **AG Kunsthochschulgesetz (Hochschulstärkungsgesetz)**

Die „Kanzler*innenkonferenz“ hatte vorgeschlagen, eine AG - in der der Rektor seine Mitarbeit zugesagt hatte - zu bilden, um eine gemeinsame Stellungnahme der Kunst- und Musikhochschulen zum Stichtag 19.12.2024 beim Ministerium einzureichen.

Die AG hatte sich am 22.11.2024 digital getroffen und die vorgetragenen Monita in einen gemeinsamen Entwurf eingearbeitet. Zu diesem Entwurf werden die Hochschulen nun um Zustimmung bis spätestens 06.12.2024 gebeten. Sollte es Hochschulen geben, die abweichende Standpunkte vertreten, werden diese ein Sondervotum formulieren und als eigene Stellungnahme dem MKW zusenden.

Zum Standort Duisburg der Hochschule soll dem Gesetzgeber eine Kann-Regelung vorgeschlagen werden. Dazu wird das Rektorat am 11.12.2024 eine Entscheidung treffen. Die finale Fassung wird dem Senat nach dem 19.12.2024 zur Kenntnis gegeben.

- **Landeskunsthochschulkonferenz**

Auf der Tagesordnung der Sitzung vom 18.11.2024 stand auch der TOP "Orchesterzentrum|NRW", welches am 17.11.2024 sein 20-jähriges Jubiläum und gleichzeitig das 15-jährige Bestehen des Gebäudes feierte. Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde die Frage gestellt, wie es mit dem Orchesterzentrum weitergeht.

Es gibt Überlegungen, insbesondere des Landtags, das OZM als Experimentierraum mit musikbezogener Künstlicher Intelligenz zu etablieren. Hier wurden bereits Kontakte zu Expert*innen anderer Hochschulen aufgenommen. Die bisherigen Weiterbildungs- und Workshop-Angebote mit der MCO Academy sollen weitergeführt werden. Ebenso steht die Einführung einer studienvorbereitenden Ausbildung als Idee im Raum.

Der Vorstand des OZM trifft sich am 09.12.2024, um zu überlegen, in welcher Priorisierung die angedachten Ideen weiterverfolgt werden sollten.

- **Haushalt 2025 und 2026**

Aufgrund der angespannten Finanzsituation des Landes werden auch im Einzelplan 06 (Zuständigkeitsbereich des MKW) erhebliche Einsparungen notwendig. Das MKW beabsichtigt dennoch nicht, bei den Kunst - und Musikhochschulen Ansatzminderungen vorzuschlagen.

- **Wesselswerth 23: Vergleichsangebot Nattler Architekten**

Nachdem die Sanierung des Gebäudes Wesselswerth 23 nicht fortgesetzt werden konnte und in der Folge der entsprechende Architektenvertrag gekündigt werden musste, bestand zwischen den Vertragsparteien Uneinigkeit über die Höhe des Anspruchs auf Restvergütung. Hierüber, berichtet der Kanzler, ist nun ein Vergleich

geschlossen worden. Das Vergleichsergebnis liege weit unterhalb der ursprünglichen Forderung der Gegenseite.

- **Tätigkeitsfelder der Agentur**

Die Hochschule war vom Ministerium aufgefordert, die Tätigkeit der Agentur auf Vereinbarkeit mit § 5 Abs. 3 KunstHG zu überprüfen. Die rechtliche Überprüfung durch eine externe Kanzlei und das hochschuleigene Justizariat wurde abgeschlossen. Dadurch war deutlich geworden, dass erheblicher Anpassungsbedarf bezüglich der Vertragsbeziehungen zwischen der Hochschule und der Agentur besteht. Nach Beratung im Rektorat waren das Prüfergebnis sowie die von der Kanzlei formulierten Handlungsempfehlungen dem Ministerium vorgelegt worden. Das MKW hat diese nun schriftlich bestätigt. Es schließt sich den Ausführungen vollumfänglich an und erwartet die Umsetzung erforderlicher Maßnahmen. Lediglich in einer Personalangelegenheit bittet es um eine erweiterte Prüfung.

- **Künstler*innenvermittlung**

Durch die baldige Liquidierung der Folkwang Gesellschaft für Lebenslanges Lernen gGmbH, ist eine Übertragung der Künstlervermittlung in die Folkwang Agentur GmbH notwendig. Und auch dann besteht noch erheblicher Anpassungsbedarf.

- **Hochschulsanierung und Ausweichobjekt Polizeipräsidium**

Aufgrund des Insolvenzverfahrens des Eigentümer des Büroparks in Bredeneby wird sich der Umzug des Polizeipräsidiums nach Bredeneby verzögern und damit ist mit dem alten Präsidiumsgebäude als Ausweichfläche für die Sanierung der Abtei nicht wie geplant zu rechnen. Gleichzeitig ist dem BLB das Budget für die Sanierung der Abtei noch nicht genehmigt worden. Die Suche nach zusammenhängenden Ersatzräumen für die Hochschule gestaltet sich weiterhin äußerst schwierig.

- **Änderung der Geschäftsordnung des Senats Anlage**

Der Rektor schlägt vor, über die Ordnung in zwei Schritten abzustimmen:

1. Ist der Senat mit der Verabschiedung der gesamte Ordnung, inklusive der Streichung des 2. Satzes in § 2 (1) und unter augenblicklicher Weglassung des § 2 (7) einverstanden?

Unter dieser Voraussetzung wird die Ordnung - einstimmig -, ohne Enthaltung verabschiedet.

2. Ist der Senat dafür seine Sitzungen öffentlich durchzuführen?

Mit 14 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 6 Enthaltungen spricht sich der Senat für öffentliche Sitzungen aus.

- **Änderung der Rahmeneignungsprüfungsordnung**

Mit folgenden Änderungen beschließt der Senat gemäß § 20 Absatz 1 die Änderungen der Rahmenordnung zur Feststellung der künstlerischen oder studiengangspezifischen Eignung und der besonderen künstlerischen Begabung an der Folkwang Universität der Künste - einstimmig - mit folgenden Änderungen:

- § 1 Geltungsbereich, 1. Satz

..... mit Ausnahme des Studiengangs Konzertexamen, folkwang junior und des gemeinsamen ...

- § 10 Feststellung der besonderen künstlerischen Begabung von Bewerber*innen für die Zulassung als Jungstudierende

Der § 10 wird gestrichen, alle folgenden §§ ändern sich entsprechend.

- **Rektoratswahl:**

- 4 Vorstellungen während der Hearings am 2. und 3.12.24
- Rektor wurde am 04.12.24 vom Senat gewählt: Hr. Kluth

TOP 08

Bericht aus der Rektoratskonferenz

Bericht der Landeskunsthochschulkonferenz am 18.11.2024

Der Kanzler berichtet zu folgenden TOPs der Konferenz:

- **Organisationsuntersuchung:**
Der Projektbericht ist fertig. Am 28.10. hat eine Ergebnispräsentation im MKW stattgefunden.
- **Haushalt 2026:**
Das Land plant Einsparungen in Höhe von insgesamt 750 Mio. € für 2026. Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften erwartet eine Haushaltskürzung von 5 %. Kunst- und Musikhochschulen sind von diesen Einsparungen ausgenommen.
- **Hochschulvereinbarung 2026 NRW**
Das Land plant, die Hochschulvereinbarung 2026 NRW einseitig aufzukündigen, eine Folgevereinbarung soll es geben.
- **Trans-IT Projekt und HITS.NRW (Hochschul-IT-Services.NRW)**
Transformation der IT-Dienste (Trans-IT)
Das Trans IT-Projekt betrifft den Status Quo nach Auflösung des Verbundrechenzentrums und die Übernahme zentraler IT-Dienstleistungen durch das neu gegründete V-Team der TH Ostwestfalen-Lippe. Die Kunst- und MusikHS werden von der Firma Ramboll als ein vom MKW beauftragtes Beratungsunternehmen begleitet. Mit einer Betriebsvereinbarung zum Jahresende soll der Transformationsprozess beendet sein.
HITS verfolgt das Ziel, die Hochschulen im IT-Bereich zu entlasten. Dazu soll eine Reihe von Diensten aufgebaut bzw. in HITS.nrw überführt werden. Grundlage zur Gründung von HITS (KöR) ist eine Verwaltungsvereinbarung, die vom MKW entworfen wird.
- **Lehrkräftemangel MULEMEX**
Die Kunst- und Musikhochschulen sollen sich im Rahmen der Ausbildung Lehramt Musik verstärkt in die Debatte um einen Quereinstieg einbringen.
- **Europäische Akademie der Künste Montepulciano**
Das Brandschutzproblem ist noch immer nicht gelöst, aber auf gutem Wege.
- Eine Studie zu Machtmissbrauch an Kunst- und Musikhochschulen NRW durchzuführen erscheint sinnvoll, die Frage der Finanzierung blieb unbeantwortet.

Änderung § 13 Abs. 2 KunstHG: digitale/hybride Sitzungen von Senat/Fachbereichsrat

Aufgrund des geänderten § 13 Abs. 2 KunstHG kann in den Geschäftsordnungen von nichtöffentlich tagenden Gremien (Senat, FB Räte) vorgesehen werden, dass die Sitzungen in elektronischer Kommunikation stattfinden und Beschlüsse in elektronischer Kommunikation oder im Umlaufverfahren gefasst werden dürfen. Um das an der Hochschule umsetzen zu können,

müssen die Geschäftsordnung des Senats angepasst und ggf. weitere Ordnungen der Fachbereiche erstellt werden. Erst wenn diese neuen Ordnungen amtlich veröffentlicht sind, dürfen Senat- und FB Rat-Sitzungen hybrid/digital stattfinden.

Orchesterzentrum/NRW

Das Orchesterzentrum feierte am 17.11.2024 sein 20-jähriges Jubiläum und gleichzeitig das 15-jährige Bestehen des Gebäudes. Im Rahmen der Feierlichkeiten kam die Frage auf, wie es mit dem Orchesterzentrum weitergeht.

Das von der Hochschule entwickelte Konzeptpapier hatte das MKW bereits mit KI-Experten u.a der TU Dortmund diskutiert, da der Landtag das Interesse hat, Forschung und Lehre im Kontext von KI künftig zu fördern und Künstler*innen, Lehrende und Studierende im Bereich KI zu vernetzen. Mit Blick auf das erste Konzeptpapier könnte künstlerische Forschung ein mögliches Format mit KI-Bezug sein, dass im OZM verwirklicht werden könnte.

TOP 09 Bericht aus weiteren Hochschulgremien

- keine Themen

TOP 10 Workshops und Vorträge

- Der Antrag von Chris Houlding einen Meisterkurs mit Alexander Merz zu veranstalten, wird einstimmig angenommen.

TOP 11 Haushalt

- Der FBR stimmt dem Antrag von Chris Houlding zur Anschaffung mehrerer Mundstücke für Barockposaunen einstimmig zu

TOP 12 Prüfungsordnung: M. Mus. Instrumentale Spezialisierung: Erweiterung der Hauptfachoptionen im Studiengang M. Mus. Instrumentale Spezialisierung (Korrepetition und Orchesterspiel)

1. Der FBR befürwortet einstimmig die Erweiterung der Hauptfachoptionen (Korrepetition und Orchesterspiel) des Studiengangs M. Mus. Instrumentale Spezialisierung

Stimmen	Ja	Nein	Enthaltung	Abwesend
Professor*innen	4			2
Nicht-Professor*innen	3			1

2. Der FBR stimmt dem Entwurf der Prüfungsordnung zur Erweiterung der genannten Hauptfachoptionen des Studiengangs M. Mus. Instrumentale Spezialisierung (vorbehaltlich der rechtlichen Prüfung) zu:

Stimmen	Ja	Nein	Enthaltung	Abwesend
Professor*innen	4			2
Nicht-Professor*innen	3			1

BESCHLUSS

TOP 15

PO Konzertexamen

Der FBR verabschiedet die Prüfungsordnung für den Exzellenzstudiengang Konzertexamen gemäß des eingereichten Entwurfs mit folgender Änderung:

in § 5(1) und (2) ist zu ergänzen:

„Ein Repertoirenachweis besteht aus einem Vorspiel vor einer Prüfungskommission nach §7 dieser Ordnung.

Bei diesem Vorspiel ist Öffentlichkeit zulässig“

Stimmen	Ja	Nein	Enthaltung	Abwesend
Professor*innen	4			2
Nicht-Professor*innen	3			1

BESCHLUSS

TOP 16

Sonstiges

- Keine Themen



Prof. Thomas Neuhaus
Dekan



Ayfer Kokott